



## TANZANIA

15.10. - 02.11.2022

Diese Reise beginnt beim Kilimanjaro im Norden Tansanias und endet auf der geschichtsträchtigen Insel Sansibar. Zuerst erlebst du Pirschfahrten in drei berühmten Nationalparks. Dann geht's auf die Bikereise, dessen Route einerseits den Vulkanriesen umrundet und andererseits das fruchtbare Usambara Gebirge überquert. Nach neun Etappen finden wir uns am Indischen Ozean. Nun sind es nur noch 40 Kilometer im Boot zur Insel Sansibar. Auch wenn wir uns dort etwas an den Badetourismus zu gewöhnen haben - die Gegend ist voller Exotik.

Dank Edelweiss gibt es direkte Flüge zum Kilimanjaro und zurück von Sansibar. Auf Wunsch kannst du sogar dein eigenes Bike kostenlos mitnehmen.

- 1. Tag**                    **Direktflug Zürich – Kilimanjaro (JRO)**  
Abflug spätabends mit Edelweiss.
- 2. Tag**                    **Ankunft in Arusha**  
Ankunft ca. 10 Uhr vormittags. Transfer nach Arusha.  
Mit einem Spaziergang in den Bananenwäldern oberhalb der Stadt  
stimmen wir uns auf unsere neue Umgebung ein.  
*Transfer*                    *ca. 50 km*  
*Übernachtung*            *Songota Falls Lodge*
- 3. Tag**                    **Tarangire Nationalpark**  
Der Tarangire Nationalpark fasziniert mit seinen schönen Bäumen.  
Durch dieses Gegend mäandert der Tarangire-Fluss, Lebensgrundlage  
für viele wilde Tiere. Auf der Fahrt zu unserer Lodge werden wir schon  
Einiges zu sehen bekommen.  
*Übernachtung*            *Tarangire Safari Lodge*





**4. Tag**

**Tarangire - Ngorongoro**

Der Tag beginnt mit einer Pirschfahrt. Doch vielleicht erspähen wir schon vom Frühstückstisch aus die ersten Wildtiere. Nachmittags reisen wir an den Fuss des Ngorongoro Kraters.

*Übernachtung Ngo Farmhouse Lodge*

**5. Tag**

**Ngorongoro Crater Tour**

Ganztagestour im Ngorongoro Krater. Das „Loch“ hat einem Durchmesser von 20 km. Unzählige Populationen von Wildtieren leben hier, vom Löwen bis zum Stachelschwein. An einem See mit Flusspferden gibt's Mittagspicknick.

*Übernachtung Ngorongoro Farmhouse Lodge*

**6. Tag**

**Lake Manyara**

Der Lake Manyara liegt an unserem Weg nach Arusha. Auf einer zwei-stündigen Pirschfahrt werden wir mit grosser Sicherheit Elefanten finden. Nachmittags ist eine Spazierfahrt mit dem Bike am Fusse des Mt. Meru möglich.

*Übernachtung Songota Falls Lodge*

**7. Tag**

**Start zur Bikeumrundung des Kilimanjaro**

Irgendwo in der Steppe zwischen den beiden Vulkanen Kilimanjaro und Mt. Meru geht es los. Die Wege sind etwas holprig doch die Etappe ist nicht lange. Wir wollen rechtzeitig in der Lodge sein. Dort machen uns die Massai auf sehr sympatische Weise mit ihren Traditionen bekannt.

*Bikestrecke 30 km, 100 Hm*

*Übernachtung Massai Lodge*



**8. Tag**

**Massai Lodge – Kambi ya Tembo**

Auf karger Steppe, durchsetzt mit Akazienwäldern treffen wir auf wenig Zivilisation. Mit etwas Glück begegnen uns Giraffen und/oder Zebras.

*Bikestrecke 65 km, 650 Hm*

*Übernachtung Kambi ya Tembo Lodge*



### 9. Tag

#### **Kambi ya Tembo – Nale Moru**

Nun sind wir auf der Nordseite des Kilimanjaro. Diese ist trockener als der Süden. Auf einer relativ guten Naturstrasse fahren wir gegen Osten. Es gibt Weizenfelder, Zedernwälder und Dörfer mit vielen Kindern. Den Kilimanjaro sehen wir am ehesten morgens und abends. Tagsüber ist er oft in Wolken gehüllt.

*Bikestrecke* 65 km, 1100 Hm

*Übernachtung* Snow Cap Cottages

### 10. Tag

#### **Nale Moru – Lake Chala**

Wir verlassen die Massaisteppe und gelangen zu den fruchtbaren Feldern östlich des Kilimanjaro. Unser Weg liegt an der Grenze zu Kenia. Heutiger Höhepunkt ist ein Labrinth aus Fusswegen sowie die letzten fünf Kilometer auf schmalen Singletrails hinunter zum Lake Chala. Wer bereit ist für einen 20-minütigen Fussmarsch ist, kann unten im klaren Wasser dieses Kratersees schwimmen.

*Bikestrecke* 65 km, 600 Hm

*Übernachtung* Bungalow am Lake Chala







### **11. Tag**

#### **Lake Chala – Marangu**

Heute machen wir uns auf zur letzten Bike-Etappe. Es geht 17 km meist aufwärts, bis wir die breite Kilimanjaro-Ringstrasse erreichen. Nun bleiben noch ein paar Kilometer und wir haben den Kreis um den Vulkanriesen geschlossen. Kurz vor Mittag erreichen wir Marangu, den Ausgangspunkt unserer Biketour. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

*Bikestrecke* ca. 30 km, 700 Hm

*Übernachtung* Kibo Hotel

### **12. Tag**

#### **In die Usambaraberge**

Heute verändert sich die Szenerie. Von Marangu aus fahren wir mit einem Geländewagen an den Fuss der Usambaraberge. Dort beginnt unsere Bikeaktivität - von der heissen Steppe hinauf in das fruchtbare Paradies dieses wunderschönen Gebirges.

Atemberaubende Aussichten und angenehmes Klima belohnen uns für die Strapazen des Aufstieges.

*Bikestrecke* ca. 20 km, 1500 Hm

*Übernachtung* Mamboviewpoint Eco Lodge

### **13./14. Tag**

#### **Best of Usambara**

Die Usambaraberge sind ein weitläufiges hügeliges Gebiet mit Gemüsefeldern, Teeplantagen, Regenwäldern und vielen kleinen Bergdörfern. Hier macht Biken richtig Spass. Auf unserer Route treffen wir kaum auf Autos. Wir übernachten in einer heimeligen Lodge im Grünen und in einer Missionstation.

*Bikestrecke* ca. 120 km, 1700 Hm (verteilt auf zwei Tage)

*Übernachtung* Mullers Lodge

*Übernachtung* Kwamdolwa Mission





**15.Tag**

**Zum Indischen Ozean**

Die letzte Bikeetappe ist weniger hügelig. Wir fahren an kleinen Plantagen und vielen einfachen Siedlungen vorbei. Schon früh sind die ersten Palmen zu sehen. Wir riechen das Meer.

*Bikestrecke*                      80 km, 500 Hm  
*Übernachtung*                    Mkoma Bay Lodge

**16. Tag**

**An der einsamen Beach**

Nach neun ereignisreichen Biketagen geniessen wir das süsse Nichtstun am Meer. Der ruhige Küstenstreifen lädt zu Erkundungsspaziergängen ein.

*Übernachtung*    *Mkoma Bay Lodge*



**17. Tag**

**Sansibar erleben**

Ali holt uns mit seinem Glasfiberboot morgens um 8 Uhr in Pangani ab. Die Überfahrt nach Nungwi dauert etwa 2 Stunden.

*Übernachtung*    *Sunsetkendwa Bungalows*

**18. Tag**

**Über die Insel nach Stonetown**

Wir überqueren die Insel mit einem Kleinbus oder wahlweise mit dem Bike. Unterwegs besuchen wir eine Gewürzfarm. Hautnah erleben wir die Exotik des sansibarischen Alltags. Den letzten Abend geniessen wir in den verwinkelten Gassen im Labrinth der arabisch geprägten Stadt, welche zum UNESCO Weltkulturerbe gehört.

*Bike oder Auto*    55 km, 100Hm  
*Übernachtung*    *Tembo Hotel in Stonetown*

**19. Tag**

**Direktflug Sansibar -Zürich**

Frühmorgens lohnt sich ein Besuch auf dem Stadtmarkt. Hier werden unter anderem die Fischfänge des anbrechenden Tages versteigert. Gegen Mittag Direktflug Sansibar - Zürich. Ankunft um 19:30 Uhr.



### **Leistungen**

- Flug Zürich-Kilimanjaro und zurück ab Sansibar mit Edelweiss (Stand Januar 2022)
- alle Transfers in Minibus oder Geländefahrzeug
- Biketour von Arusha nach Sansibar mit Begleitfahrzeug
- Bootstransfer von Pangani nach Nungwi
- 14 Übernachtungen in Hotels oder Lodges, DZ
- 02 Übernachtungen in einfachem Hotel
- WMA und Forrest Gebühren auf der Biketour
- Eintritte in die Ngorongoro-, Lake Manyara- und Tarangire-Nationalparks
- Reiseleitung Kurt Hegglin

nicht inbegriffen:

- Getränke
- Trinkgelder für Bikeguide, Koch und Fahrer (ca. 80\$ pro Gast)
- Mittagessen am 16.,17. und 18.Tag
- Tansania Visum, 50\$

### **Kosten**

**6150 CHF** im Doppelzimmer bei mind. 6 Personen

